

JAHR 2012/2013

Immer wieder konnten wir erreichen, dass Leiharbeiter in befristete Arbeitsverhältnisse übernommen und befristete in unbefristete Arbeitsverhältnisse umgewandelt wurden.

FEBRUAR 2013

Seit längerer Zeit fordert der Betriebsrat an Arbeitsplätzen, wo durch die Gefährdungsbeurteilung festgestellt wurde, dass die körperliche Belastung zu hoch ist, dass hier für Abhilfe gesorgt wird. Jetzt gibt es konkrete Planungen für Hebehilfen in allen drei Fabriken des T-Bereiches.

APRIL

Die Erfolgsbeteiligung wird nach den neuen Modalitäten ausgezahlt.

MAI 2013

Hebehilfen werden an den Balgmontagetischen installiert.

JUNI 2013

Das tariflich vereinbarte Urlaubsgeld wird ausgezahlt. 50% zusätzlich für jeden Urlaubstag – entspricht bei 30 Tagen Urlaub rund 69% eines Monatsentgelts.

JULI 2013

Erste Gerüchte zum Verkauf Gummimetall machen die Runde, die sich dann bald bestätigen sollten.

AUGUST 2013

Hansefit wird um 1 Jahr verlängert.

OKTOBER 2013

Die Verhandlungen um die Absicherung bei einem möglichen Verkauf von CR laufen. Bundesweit werden in diesen Tagen über 20000 Unterschriften in den deutschen ZF Werken gesammelt, angeschoben von der Dielingier Vertrauenskörperlleitung. Am Ende sorgt dies dafür, in Verbindung mit dem Versagen der Mehrarbeit, ein

weitgehendes Absicherungspapier zu vereinbaren. Ein großer Erfolg durch Solidarität.

Der Aufsichtsrat beschließt am 17. Oktober dann gegen die Stimmen der Arbeitnehmerbank den Verkauf.

NOVEMBER 2013

Die Tarifierhöhung greift. Um 3,4% werden die Entgelttabellen erhöht.

JANUAR 2014

Die erwähnten Hebehilfen im Bereich der Balgmontage, wie zuvor erwähnt, haben sich etabliert. Aufgrund der Arbeitserleichterung will der Arbeitgeber die dort Beschäftigten abgruppieren. Jetzt gilt es für den Betriebsrat gute Argumente zu finden, die geplante Abgruppierung zu verhindern.

Wie ihr seht, ist es nicht ganz unwichtig, einen qualifizierten Betriebsrat zu haben.

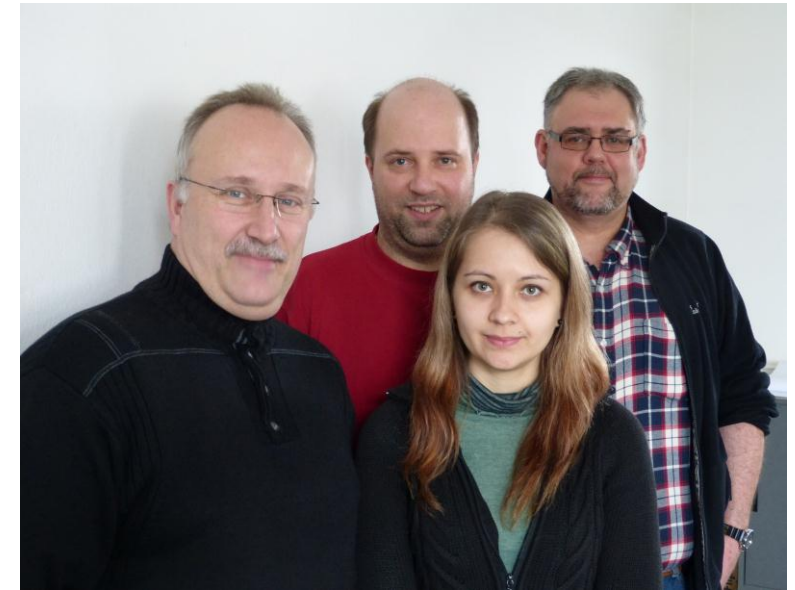
Deshalb am 11.März wählen gehen!



ERFOLGSBILANZ 2010 - 2014

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die letzten vier Jahre sind im Rückblick mal wieder wie im Fluge vergangen. Vielleicht lag das auch an den Themen, die zu bewältigen waren. 2010 aus der größten Krise seit 80 Jahren kommend, geht es langsam wieder bergauf. Wir konnten erreichen, dass in der Krise, in der die Auftragslage um bis zu 65% zurückging im großen Stil Kurzarbeit und Qualifizierung stattfand. Betriebsbedingte Kündigungen konnten so verhindert werden. Ein Riesenerfolg für die Sicherheit eurer Familien.



Gemeinsam viel erreicht:
Betriebsrat und Vertrauensleute
v.li.n.re.: Ralf Schlotthauer, Stefan Brandt,
Kristina Badhauer, Roland Schnabel

Der Konzern entschied sich dann 2010 für eine komplette Neusortierung. Stichwort Go4ZF. Dies bringt auch weitgehende Veränderungen für die Zusammenarbeit der Betriebsräte mit sich. Ein Tarifvertrag um die Mitbestimmung zu sichern wird nach mehreren Verhandlungsrunden abgeschlossen, eine Beschäftigungssicherung für alle ZF'ler bis 2015 ebenfalls.

Mitte 2013 stand dann auf einmal ein Gerücht im Raum, dass der Gummimetall Bereich veräußert werden soll. Dieses Gerücht bestätigte sich leider. Zwar konnte der Verkauf nicht verhindert werden, aber durch den Zusammenhalt aller Betriebsräte und Vertrauensleute im Konzern, konnten weitreichende Absicherungen durchgesetzt werden.

Aber es geht bei der BR Arbeit ja nicht immer nur ums große Ganze, sondern es gibt mindestens genauso viele Sachen die nur kleinere Gruppen oder Einzelne betreffen. Das kann, nein, das ist oft sehr individuell.

Alle Beschäftigten können sich bei uns Rat und Unterstützung holen. Das setzt natürlich ein breites Wissen bei uns voraus. Nicht dass jeder von uns alles wissen muss, aber wir kennen immer jemanden, der weiterhelfen kann. Die IG Metall ist da natürlich ein wichtiger Verbündeter.

Kurzum gesagt ist es eben wichtig eine kompetente Interessenvertretung zu haben.

Auf den folgenden Seiten haben wir mal ein paar Highlights aus den letzten vier Jahren zusammengestellt.



JULI 2010

Startschuss für das Projekt Go4ZF, alle ZF Gesellschaften werden auf die ZF AG verschmolzen. Im Grundsatzpapier dazu konnte eine Beschäftigungssicherung bis 2015 verhandelt werden.

JULI 2010

Die Betriebsräte schließen mit dem Konzern eine Vereinbarung zur unbefristeten Übernahme der Auszubildenden ab. In der Tarifbewegung 2012 fordert die IG Metall die unbefristete Übernahme!

SEPTEMBER 2010

Gleiches Geld für gleiche Arbeit! Diesen Grundsatz verfolgte die zum 1. September in Kraft getretene Gesamtbetriebsvereinbarung zur Leiharbeit für die ZF in der Dümmerregion, die die Betriebsräte mit der Geschäftsführung ausgehandelt haben.

OKTOBER 2010

Es gibt eine Tarifliche Einmalzahlung von 320,-€ für alle.

NOVEMBER 2010

Trotz der Krise und Beschäftigungssicherung wird, anders als in vielen anderen Unternehmen, die tarifliche Sonderzahlung von 60% vom Bruttoverdienst (Weihnachtsgeld) und die Betriebszugehörigkeitsprämie von 12,50 € pro Beschäftigungsjahr in voller Höhe ausgezahlt.

DEZEMBER 2010

Die Wirtschaft zieht wieder an. Als Dank für die Flexibilität und gute Mitarbeit in der Krise vereinbaren Betriebsräte und Geschäftsleitung eine Sonderprämie von 500,-€ pro ZF Mitarbeiter in Deutschland.

FEBRUAR 2011

Der 2009 aus der Erfolgsbeteiligung für 2008 gebildete Solidaritätsfond wurde nicht vollständig gebraucht... Die Betriebsräte schaffen es, die Ausschüttung des Restbetrages an die Kolleginnen und Kollegen mit dem Unternehmen zu vereinbaren.

Der Betrag wird sogar auf glatte 500,-€ aufgerundet.

APRIL 2011

Die Konzernbetriebsvereinbarung zur Erfolgsbeteiligung findet zum vorläufig letzten Mal Anwendung: Auszahlung 1235€.

JUNI 2011

Urlaubsgeld!
Basis hierfür ist der Manteltarifvertrag der IG Metall.

JULI 2011

Die zweite Stufe der IG Metall Tarifvereinbarung aus 2010 greift, die Entgelte werden um 2,7% angehoben.

NOVEMBER 2011

Die tarifliche Sonderzahlung füllt die Kasse.

ANFANG 2012

Die Zeitung der Vertrauensleute und Betriebsräte erscheint ab 2012 dreimal jährlich. Dadurch soll der Informationsfluss in die Belegschaft verbessert werden. Auflage 1600 rund um den Dümmer.

APRIL 2012

Die ausgelaufene Vereinbarung zur Erfolgsbeteiligung wird geändert die nächsten vier Jahre fortgeführt. Das Werk gilt für alle deutschen Standorte und es erfolgt erstmalig eine einheitliche Zahlung für alle Werke. Das war eine Forderung der Betriebsräte, schließlich wird überall gute Arbeit geleistet. Was am Ende an Gewinn übrig bleibt, ist aber eine andere Sache. Ausgeschüttet werden 11% vom operativen Ergebnis.

MAI 2012

Die Jugend- und Auszubildendenvertretung möchte die Ausbildung in einigen Bereichen verbessern. Die Idee der Ausbildungsleitung einen Beurteilungsbogen für Auszubildende einzuführen wird erweitert. In einem Ausbildungsbogen soll festgeschrieben werden, was in der jeweiligen Abteilung vermittelt werden soll. Anhand dieser Punkte kann dann auch beurteilt werden. Leider sind wir mit diesem Projekt noch nicht am Ende – oft dauert es eben doch länger.

JUNI 2012

Bei den anstehenden Tarifverhandlungen konnte neben der Tarifrunde auch ein Tarifvertrag über den Einsatz von Leiharbeitskräften und ein Tarifvertrag für Dualstudierende abgeschlossen werden. Ende des Monats wurde das zusätzliche Urlaubsgeld wie gewohnt ausgezahlt.

AUGUST 2012

Hansefit startet. In einem Austausch mit dem Betriebsrat der BASF Lemförde sind wir auf die Möglichkeit der Fitness für alle aufmerksam geworden. Das war im Jahr 2009. Dann hat es noch drei Jahre gedauert bis auch die Unternehmensleitung von der Sache überzeugt war. Gut 700 Kolleginnen und Kollegen nutzen das Angebot zurzeit.

Unsere Erfolge 2010-2012
Was hat der Betriebsrat eigentlich in den letzten zwei Jahren für Dich erreicht?

Juli 2010: Startschuss für das Projekt Go4ZF, welches dazu führte, dass fast alle einzelnen ZF Gesellschaften auf eine Einheitsgesellschaft, die ZF Friedrichshafen AG, verschmolzen wurden. In Folge fiel u.a. der Aufsichtsrat der ZF Lemförde GmbH weg. Auch alle Betriebsräte wurden oberhalb der Standortebene neu gegliedert. Im Zuge dieser Neustrukturierung verhandelten die Betriebsräte im Konzern auch ein Grundsatzpapier. Einer der wesentlichen Punkte in diesem Papier ist die Beschäftigungssicherung bis 2015.

Im Juli 2010 konnten die Betriebsräte mit dem Konzern eine Vereinbarung zur unbefristeten Übernahme der Auszubildenden abschließen. Diese gilt befristet für alle, die bis zum 31. Mai 2013 mit ihrer Ausbildung fertig werden. In der Tarifbewegung 2012 fordert die IG Metall die unbefristete Übernahme!

September 2010
Gleiches Geld für gleiche Arbeit! Diesen Grundsatz verfolgte die zum 1. September in Kraft getretene Gesamtbetriebsvereinbarung zur Leiharbeit für die ZF in der Dümmerregion, die die Betriebsräte mit der Geschäftsführung ausgehandelt haben. Zwar ist die Verdienstrücke damit nicht geschlossen, doch die Kolleginnen und Kollegen bekommen für ihren Einsatz als Arbeitnehmer in vergleichbaren Anstellungen. Mit dieser Vereinbarung wurde auch eine maximale Anzahl von Leiharbeitsnehmern für jedes Werk festgelegt.

Oktober 2010
Es gibt eine Tarifliche Einmalzahlung von 320,-€ für alle Mitarbeiter als erste Zahlung aus der Tarifrunde der IG Metall.

November 2010
Trotz der Krise und Beschäftigungssicherung wird anders als in vielen anderen Unternehmen die tarifliche Sonderzahlung von 60% vom Bruttoverdienst (Weihnachtsgeld) und die Betriebszugehörigkeitsprämie von 12,50 € pro Beschäftigungsjahr in voller Höhe ausgezahlt.

Dezember 2010
Die Wirtschaft zieht wieder an. Als Dank für die Flexibilität...

Februar 2011
Der 2009 aus der Erfolgsbeteiligung für 2008 gebildete Solidaritätsfond wurde nicht vollständig getarnt. Die große Flexibilität der Mitarbeiter und Betriebsräte, die es möglich machte, Kolleginnen und Kollegen aus Werken mit schlechter Auslastung kurzfristig in anderen Standorten einzusetzen, hat zu erheblichen geringeren Ausgaben geführt. Die Betriebsräte schaffen es, die Ausschüttung des Restbetrages an die Mitarbeiter mit dem Unternehmen zu vereinbaren. Der Betrag wird sogar auf glatte 500,-€ aufgerundet.

April 2011
Die Konzernbetriebsvereinbarung zur Erfolgsbeteiligung findet zum vorläufig letzten Mal Anwendung: Die Kolleginnen und Kollegen werden am Unternehmenserfolg, den sie maßgeblich mitgestaltet haben, mit 1235,-€ beteiligt.

Juni 2011
Urlaubsgeld!
Basis hierfür ist der Manteltarifvertrag der IG Metall.

Juli 2011
Die zweite Stufe der IG Metall Tarifvereinbarung aus 2010 greift, die Entgelte werden um 2,7% angehoben.

November 2011
Als Ergebnis des IG Metall Tarifvertrages gibt es auch in diesem Jahr wieder die tarifliche Sonderzahlung von 60% vom Bruttoverdienst (Weihnachtsgeld) und die Betriebszugehörigkeitsprämie von 12,50 € pro Beschäftigungsjahr.

Januar 2012
Zum 1. Januar 2012 wird die Betriebsvereinbarung zur Arbeitnehmerüberlassung erneuert. Dabei werden die Aufzahlungen für die Leiharbeiter entsprechend der Tarifhöhungen angepasst. Diese Vereinbarung ist noch bis zum 31. Mai 2012 gültig. Faire Leiharbeit ist auch eine zentrale Forderung in den kommenden Tarifverhandlungen. Wir, als verantwortungsvolle Betriebsräte der ZF, halten dieses wichtige Thema rechtzeitig im Fokus und haben mit der Betriebsvereinbarung ein sinnvolles Werkzeug zur Umsetzung geschaffen.

und sonst? - besser machen!
Ein Punkt, der oft kritisiert wird, ist die Information der Mitarbeiter. Ein Beispiel ist hier die Umstrukturierung in der Geschäftseinheit Komponente. Unternehmensleitung und Betriebsrat waren hier zwar im ständigen Dialog, Zwischenstände wurden aber nicht optimal in die Belegschaft kommuniziert und so blieb Spielraum für Spekulationen über Teambzusammensetzungen, Umzüge usw. Wir arbeiten an der Verbesserung, nicht zuletzt unseres Intranet Auftritts!

Engagiert und kompetent für euch für gute Arbeit

Betriebsräte bei ZF
11233 ZF, Roland Schmalzer, Betriebsratsvorsitzender ZF Friedrichshafen AG, Datteln
© 2012

